

Der Kirchenverwaltungsrat informiert

Nr. 2/2012

vom 10.4.2012

Am 27. März. 2012 fand die 3. KVR-Sitzung statt. In der Konstituierenden Sitzung am 24. Januar und der Sitzung am 28. Februar 2012 wurden die Aufgaben der einzelnen Mitglieder besprochen und die neuen Mitglieder in die Arbeit des KVR eingeführt. In der letzten Sitzung haben wir mit der eigentlichen Sitzungsarbeit begonnen und viele Themen angesprochen, die innerhalb des laufenden Jahres intensiviert und beschlossen werden müssen.

Die Informationspolitik des KVR wollen wir so weiterführen wie es der KVR in der letzten Amtsperiode begonnen hat. Wir werden Sie über die Arbeit des KVR immer dann informieren wenn wichtige Beschlüsse gefasst wurden. Wenigstens einmal im Quartal wollen wir über unsere Arbeit berichten.

Haushalt und Vermögensverwaltung

Die Instandhaltung unserer Gebäude und Grundstücke kostet viel Geld. Der vorige Verwaltungsrat hat sich schon darüber Gedanken gemacht, wie diese Kosten gesenkt werden könnten.

Es wurde jetzt die Idee aufgenommen eine Gruppe von Gemeindemitgliedern zu finden, die bereit ist für anstehende einfache Reparaturen und Pflegemaßnahmen rund um unsere Kirchengebäude ihre vielfältigen handwerklichen Fähigkeiten einzusetzen. Es war und ist nicht daran gedacht gewerbliche Aufgaben damit zu ersetzen. Damit wollen wir so weit wie möglich unsere örtlichen Handwerker berücksichtigen.

So haben sich bereits 3 Gemeindemitglieder für eine freiwillige Arbeitsgruppe gefunden. Diese Arbeitsgruppe soll erweitert werden, damit es sich für die einzelnen nicht zu einem täglichen Arbeitseinsatz entwickelt.

Wenn Sie Lust haben in einer Gruppe von gleichgesinnten mitzuhelfen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro bei Frau Hirschmüller (Tel. 06131 6036685) oder bei einem KVR-Mitglied.

Bau- und Immobilienverwaltung

Läutemechanik der Glocken von Herz Jesu

Die Läutemechanik für unsere Glocken in Herz Jesu war defekt und eine Reparatur zu kostenaufwendig. Wir haben uns daher entschlossen die Läutemechanik zu erneuern. Dies ist inzwischen erfolgt.

Grundstück am Waldfriedhof

Die Pfarrei hat ein Grundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbebetriebe am Waldfriedhof in Mainz Mombach“. Uns liegt nun ein Schreiben des Umweltamtes der Stadt Mainz vom 24. Februar 2012 vor. In diesem Schreiben wird uns mitgeteilt, dass im Rahmen einer Umwelterhebung der Stadt Mainz durch einen Fachgutachter im Bereich unseres Grundstückes ein „Gebüsch eines trockenwarmen Standorts“ erfasst wurde und unter dem Schutz des Bundesnaturschutzgesetzes steht. Es ist auf Grund seiner Ausstattung an Pflanzenarten naturschutzfachlich und – rechtlich von herausragender Bedeutung.

Weiter heißt es:

„Dieses durch Bundesgesetz geschützte Biotop steht der Realisierung des Baurechts bzw. jeglicher sonstiger Nutzung an dieser Stelle entgegen. Denn laut Bundesnaturschutzgesetz ist jede Handlung, die zu einer Zerstörung oder sonstigen erheblichen Beeinträchtigung dieses Biotops führen könnte, verboten.“

Kollekten und Spenden

Im letzten Jahr hat der KVR eine Kollektenstatistik eingeführt. Die haben wir in diesem Jahr wieder fortgeführt. Wir werden diese Statistik ab sofort um eine Spendenstatistik erweitern.

In dieser Spendenstatistik sind alle Einzelspenden ohne direkte Zweckbindung zusätzlich als Säulengrafik in der Kollektenstatistik dargestellt.

Kita Heilig Geist

Es ist so weit!

Wir sind von der Stadt Mainz informiert worden, dass der Neubau der KinderTagesstätte Heilig Geist voraussichtlich im Juni 2012 beginnen soll. Sobald wir einen genaueren Termin wissen, werden wir Sie im Pfarrblättchen oder auf unserer Internetseite darüber informieren.

Für den Kirchen-Verwaltungsrat

